

Reloop Contour

Traktor auf den Punkt gebracht!



Auch Reloop hat sich einmal mehr der Traktor-Pro-Software von Native Instruments angenommen und einen neuen Controller entwickelt. Hatte man vorher bereits mit dem Digital Jockey eine tolle Lösung entwickelt, ist man nun mit dem neuen Contour noch einen Schritt weiter gegangen und hat sich noch mehr explizit auf die Traktor-Pro-Kontrolle gestürzt. Wie beim Jockey kann der Consumer zwischen einer reinen Controller-Edition und einer Interface-Edition wählen. Wir haben uns natürlich die ‚große‘ Variante ins Haus schicken lassen...

Erster Eindruck, Verarbeitung und Ausstattung

Auf Fotos wirkt er klein, doch hält man in dann wirklich in den Händen, ist der Contour von seinen Dimensionen her schon eine amtliche Unit mit solidem Gewicht und guter Verarbeitung. Vorderseitig bietet der Contour einen Kopfhöreranschluss, auf der Rückseite findet man die vier Stereo-Outs, den USB-Anschluss und den Port für das mitgelieferte Netzteil. Grundsätzlich läuft der Contour auch mittels USB-Power, allerdings ist es zu empfehlen, dass man bei einer längeren Session auf den Strom aus der Steckdose zurück greift. Immerhin schlummert in ihm auch ein 10-Kanal-Audio-Interface, das dauerhaft gespeist werden will.

Inbetriebnahme

Für die reibungslose Nutzung des Contour braucht man zwei Dateien. Zum einen den Treiber, der vor der ersten Inbetriebnahme installiert wird und anschließend MIDI- und Audio-Einheit verwaltet. Zum anderen das vorprogrammierte TSI-Mapping, um mit dem Contour direkt starten zu können.

In Action

Der Contour ist in der Lage, vier Decks gleichzeitig zu steuern. Über die Buttons A bis D gelangt per einfachen Knopfdruck schnell in das Deck der Software, das man bedienen will. Die Track-Selektion erfolgt über ein schönes großes Endlos-Rad, das ebenfalls per Druck den gewünschten Titel ins Deck lädt. Der Contour ist sehr übersichtlich und aufgeräumt aufgebaut. Man findet auf Anhieb alle Funktionen, die man mit ihm in Traktor verwalten will, und man hat auch genügend Platz, um die Finger fliegen zu lassen. Kleine verzwickte Ecken oder Winkel sind also Fehlzanzeige.

Die FX-Abteilung wurde filigran und ausschweifend umgesetzt. Die theoretischen vier FX-Units in Traktor lassen sich alle explizit anwählen und innerhalb der Einheit, egal ob als Chain oder als Advanced-Effekt, ist jeder noch so winzige Parameter einstellbar. Hier werden mit dem Contour die Soundfrickler auf den Plan gerufen, die sich wegen der Vielzahl an Editierungsmöglichkeiten zu Hause fühlen dürften. Das Jog-Wheel ist ausgesprochen groß (man kennt es

vom Digital Jockey) und sein Laufweg und die Berührungsempfindlichkeit machen Spaß. Ebenfalls ausführlich hat man sich der Hot-Cue-Lösung angenommen. Vier große Taster ermöglichen akkurates Spielen und setzen per Umschalter von Ebene 1 auf 2 alle acht Cue-Punkte schnell in Szene. Will man wieder Hot-Cues löschen, muss man dies nicht per Maus in der Software tun, sondern findet auch hierfür wieder einen entsprechenden Knopf. Scratch an/aus, Pitch an/aus, Sync - an alles wurde gedacht. Gleiches gilt auch für die Transportsektion, die 1:1 umgesetzt wurde und mit ihren Knobs präzise anspricht.

Fazit

Mit dem Contour ist Reloop wieder ein großer Wurf gelungen, der einem die Wahl schwer macht, sollte man sich vorher auf den Digital Jockey als Traktor-Controller konzentriert haben. Schaut man aber genauer hin, bekommt man mit dem Contour noch einen akzentuierteren Controller, der die Features der Traktor-Software noch deutlicher auf den Punkt und daher noch einen Tick mehr Spielfreude bringt. Für einen Straßenpreis von etwa EUR 320,- bekommt man mächtig viel Hardware, die bis ins Detail durchdacht und zudem noch äußerst gut verarbeitet ist. Der Contour ist Traktor auf den Punkt gebracht! ☺

Features

- professioneller 4 Deck Controller - optimiert für Traktor
- integriertes Hi-Speed 10-Kanal USB Audio-Interface
- external Mixer Mode: Bis zu 4 Stereokanäle können auf ein externes Mischpult geroutet werden
- 2 Kopfhöreranschlüsse an der Gerätevorderseite (6,3 mm & 3,5 mm Klinke)
- insgesamt 47 Controller auf 4 Player-Bänken: 4 Fader, 6 Encoder, 2 Potentiometer, 1 Trax Push-Encoder, 32 gummierte Tasten, 1 Shift-Taste, 1 berührungsempfindliches, 11 cm XXL Jog-Wheel
- alle Tasten hintergrundbeleuchtet, Encoder mit Feedback LEDs
- Software-kontrollierte Feedback-LED Tasten zur visuellen Überwachung
- alle Bedienelemente in Full-Size wie bei regulärem DJ-Equipment
- als Controller für alle gängigen DJ- und Studio-Softwares einsetzbar
- Präzisions-Knöpfe, -Encoder und -Fader in Profiqualität
- hochwertige Verarbeitung im Metallgehäuse mit gebürsteter Oberfläche
- Traktor Ready: Plug ‚n‘ Play konform
- Kensington-Lock Port

